

## Bürgermeister ehrt verdiente Mitarbeiter der KAB

Der Vorsitzende Reinhold Gebhard begrüßte zunächst alle Anwesenden und besonders Frau Elisabeth Kuffer als Neumitglied. Anschließend wurde der verstorbenen Mitglieder Rosa Bosl und Franz Alt gedacht.

Bürgermeister Franz Kröniger dankte im Anschluss durch Überreichung der „**Ehrennadel der Gemeinde Zeitlarn**“ und einer Urkunde zwei KAB-Mitgliedern für ihr besonderes langjähriges ehrenamtliches Engagement: Heiner Andraschko wurde gewürdigt für sein Engagement in der KAB Zeitlarn von 1989 bis 1995 als Schriftführer und seit 2006 als Gruppenleiter sowie sein Engagement in der Nachbarschaftshilfe in Zeitlarn seit 2012. Ludwig Gerl ist seit 1992 Kreisschriftführer der KAB und seit 2014 Kassier im Ortsverband. Seit 2004 übt er auch im Männergesangsverein das Amt des Kassiers aus und ist seit 2012 außerdem Mitglied in der Kirchenverwaltung Laub. Auch er erhielt die Ehrennadel und eine Urkunde als Zeichen des Danks und der Anerkennung.



Von links: Bürgermeister, Heinrich Andrschko, Ludwig Gerl, Reinhold Gebhard, Pfr. Schieß

Pfarrer Leo Feichtmeier, Pfarrer im Ruhestand aus Nittenau war zu Gast und referierte zum Thema „Wo sind heute Christen besonders gefordert?“. „Konziliarer Prozess“ ist die Bezeichnung für den

gemeinsamen Lernweg christlicher Kirchen zu Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Pfarrer Feichtmeier gab zunächst einen historischen Überblick und stellte drei Punkte heraus: Gerechtigkeit schafft Frieden; Frieden muss zwischen Religionen und Konfessionen sein; die Schöpfung muss bewahrt werden. Als Beispiele für die Nichtbewahrung der Schöpfung führte Pf. Feichtmeier die Abholzung der Amazonaswälder und die Trockenlegung des Aralsees an.

Herr Gebhard ging in seinem anschließendem Bericht rückblickend auf einige Ereignisse im Besonderen ein: Am 6. Juli war der Diözesantag in Regenstauf. Es wurde ein Leitungsteam gewählt. Am 25. Juli war die Aktion „Dankeschön“ im AWO-Heim Regendorf. Es war ein „Dankeschön“ an die Pflegekräfte. Die Busfahrten zur Luisenburg, nach Stralsund und Ostseeinseln sowie die Fahrt zur Bergmesse können alle als sehr positiv bewertet werden. Die Presseartikel dazu und ein Gedicht sind auf der KAB-Seite [kab-zeitlarn.de](http://kab-zeitlarn.de) nachzulesen. Die Homepage der KAB Zeitlarn wurde die letzten 8 Jahre 22000 mal besucht! Der KAB - Ortsverband. St. Emmeram, der vor 170 Jahren gegründet wurde, hat sich nun aufgelöst, weil sich keine Vorstandschaft mehr gefunden hat.

Auf demnächst anstehende Termine wies Herr Gebhard im Anschluss hin: Der Gedenkgottesdienst am 25. Sept. für Rosa Bosl in Laub um 18.30 Uhr. Die Zugfahrt zum Schöpfungstag am 28. Sept. im Haus Johannisthal. Fragen zum Smartphone am 18. Okt. um 17 Uhr in der Mehrzweckhalle Zeitlarn. Herr Gebhard erinnerte auch an die Radl - Demo am 20. Sept. 2019.

Im August 2020 kommt bei der Busfahrt zur Luisenburg die Operette „Die Fledermaus“ zur Aufführung. Der Kreisvorsitzende der KAB, Christoph Aisch, wies noch auf die Fahrt ins Elsass und das Breisgau vom 26. – 30.4.2020 hin. Es werden Straßburg mit dem Europaparlament, die Elsässer Weinstraße, der Kaiserstuhl sowie Colmar und Freiburg auf dem Besichtigungsprogramm stehen.

Text: Anita Zügner